

	<p>Objekt: Amisos</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18296747</p>
--	--

Beschreibung

Zur Ära von Amisos vgl. W. Leschhorn, *Antike Ären* (1993) 106-115.

Vorderseite: Nike nach l. Sie hält in ihrem l. arm einen Palmzweig und mit ihrer erhobenen r. Hand einen Kranz.

Rückseite: Zwei weibliche Figuren stehen einander gegenüber. Die l. Figur (Amisos?) hält in ihrer ausgestreckten l. Hand ein Band (taenia). Die r. Figur (Roma?) trägt am l. Arm einen Schild und Speer und in ihrer ausgestreckten r. Hand hält sie eine Schale (phiale). Im l. F. die Jahresangabe ET PKΘ (= Jahr 129).

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 7.25 g; Durchmesser: 21 mm;
Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt wann 98 n. Chr.

wer

wo Samsun

Besessen wann

wer

Anton Prokesch von Osten (1795-1876)

wo

[Geographischer Bezug]

wer

wo Kleinasien

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gott
- Münze
- Personifikation
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

Literatur

- A. G. Malloy, The coinage of Amisus (1970) 12 Nr. 101 Taf. 23 (dieses Stück, 97/98 n. Chr.).
- RPC III Nr. 1232,5 (dieses Stück, 98 n. Chr.).
- W. H. Waddington, Recueil général des monnaies grecques d'Asie mineure I-1 ²(1925) 79 Nr. 75 Taf. 8,24 (dieses Stück, 97/98 n. Chr.).